

Moduldetails konsultieren

Integriertes Abschlussprojekt - PROF1

Code des Moduls:	PROFI
Leistungsbaustein:	Integriertes Projekt und Praktika (PROST)
Beruf / Tätigkeit:	Assistant d'accompagnement au quotidien
Diplom / Zertifikat:	Certificat de capacité professionnelle
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Betrieblicher Auftrag, Fachgespräch, Gesprächssimulation, Portfolio, Präsentation, Schriftliche Aufgabe

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

<div style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 30px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">1</div>	<p>Der/ die Auszubildende ist in der Lage in der Ausbildungsinstitution nach Absprache mit dem Tutor eine Beobachtung v einem Adressaten nach denen im Unterricht gelernten Kriterien schriftlich zu planen, durchzuführen und schriftlich zu reflektieren.</p> <p style="text-align: center;">Maximale Punktzahl: 12</p>
	<p>INDIKATOREN</p> <p>Im Vorfeld der Beobachtung hält der/die Auszubildende fest, warum er/sie sich für diesen Adressaten in dieser Situation und für diesen Schwerpunkt entscheidet. Er/sie hält bei der Durchführung der Beobachtung alle relevanten Punkte fest ohne zu interpretieren. Er/sie kann erklären, warum diese Punkte festgehalten wurden. Er/sie gebraucht eine neutrale Sprache.</p> <p>SOCKEL</p> <p>Die Vorbereitung der Beobachtung enthält alle relevanten Informationen zur Wahl des Adressaten sowie der Situation. Die wichtigsten Punkte wurden im Beobachtungsbogen notiert und können auf Nachfrage erklärt werden. Die Sprache ist weitgehend neutral.</p>

2

Der/die Auszubildende ist in der Lage eine Personenbeschreibung des Adressaten nach den im Unterricht gelernten Kriterien anzufertigen und mündlich zu präsentieren.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Die Personenbeschreibung des Adressaten aus der Beobachtung enthält alle Punkte aus dem Template 1 des Moduls ACPED Die Präsentation des Adressaten ist verständlich und gibt ein umfassendes Bild ab.

SOCKEL

Mindestens vier der sieben Punkte der Personenbeschreibung sind komplett und werden nachvollziehbar vorgestellt.

3

Der/die Auszubildende ist in der Lage aus der getätigten Beobachtung einen Arbeitsauftrag seine/ihrer alltäglichen Arbeit dem Adressaten fachgerecht zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

(Siehe Angaben im Arbeitsheft zum integrierten Abschlussprojekt) Nach der Beobachtung wählt der/die Auszubildende einen Arbeitsauftrag aus, der mit dem beobachteten Adressaten in Verbindung steht und kann die Auswahl begründen.

Er/sie erklärt, warum sich für diesen Arbeitsauftrag entschieden wurde und gibt an, ob es sich um eine Hilfestellung bei der Pflege oder eine pädagogische Begleitung im Alltag handelt.

Er/sie erstellt eine schriftliche Planung des Arbeitsauftrages nach den im Unterricht (TASOI/ASPED/ACPED) erlernten Modelle. (Siehe Vorlagen im Arbeitsheft) Bei der schriftlichen Planung und Durchführung wird auf folgende Punkte geachtet:

- Kommunikation mit dem Adressaten
- Hygiene
- Sicherheit
- Ergonomie
- Etc.

Nach der Durchführung werden die Reflexion und Bewertung der geleisteten Arbeit im Arbeitsheft festgehalten.

SOCKEL

Die Begründung ist weitgehend verständlich und nachvollziehbar.

Die Erklärung ergeben Sinn und es ist weitgehend erkennbar, ob es sich um eine Hilfestellung bei der Pflege oder einer pädagogischen Begleitung im Alltag handelt.

Die schriftliche Planung orientiert sich weitgehend an den Vorlagen im Arbeitsheft.

Die Punkte werden weitgehend berücksichtigt.

Die Angaben zur Reflexion und Bewertung der geleisteten Arbeit sind vorhanden und ergeben weitgehend Sinn.

4

Der/die Auszubildende ist in der Lage vor der Jury sein Vorgehen praktisch darzustellen

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

Er/sie kann veranschaulichen wie bei der Planung und Durchführung vorgegangen wurde. Hierbei kann auf verschiedene Veranschaulichungsmethoden zurückgegriffen werden: • Präsentation vorzeigen • Technik durchführen • Nachweis der Durchführung vorstellen • etc

SOCKEL

Das praktische Vorgehen wird durch die Veranschaulichung weitgehend ersichtlich und ist nachvollziehbar.

5

Der/die Auszubildende ist in der Lage Fragen zu den vorgestellten Arbeiten umfassend zu beantworten.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Er/sie kann auf die fachbezogenen Fragen zu der Beobachtung oder der Angebote sinnvolle Antworten geben.

SOCKEL

Die Antworten ergeben mehrheitlich Sinn und sind weitgehend verständlich.